

# Die Aussteller freuen sich über „ganz bewusste Besuche“ und einen intensiven Gedankenaustausch an den Ständen

Dritte Gesundheitsmesse „Freising bleibt fit“ bringt durch hohe Aktivität der Teilnehmer kostenlosen Nutzen für die Besucher



**Duellsschießen mit Lasergewehren:** Power & More lud ein zum „Nordic Biathlon“, das das Zielen mit erhöhtem Puls erfordert. Vor allem die jüngere Generation war sichtlich begeistert. **Fotos (3): Leuendorf**



**Den Bundestagsabgeordneten aufs Kreuz gelegt:** Karin Jungmeier vom Fitness-Studio Number 1 brachte am Stand des Premiumpartners Franz Jungmeier sichtlich aus dem Gleichgewicht. Weitere Impressionen von der Gesundheitsmesse „Freising bleibt fit“ finden Sie auf der Homepage unter: [www.freising-online.de](http://www.freising-online.de)



**Früh übt sich...**das Jugendrotkreuz Freising lud am Samstagmorgen die Kinder zum Erste-Hilfe-Kurs ein.



**Waren sich einig** über die gestiegene Qualität der Angebote und das verstärkte Interesse der Besucher: Wolfram Dobler vom Einrichtungshaus Lährl, FORUM-Verleger Frank Schmid und Hans Voit vom gleichnamigen Küchenstudio. **Fotos (7): Wagner**

## Unterhaltsame Messe und informative Angebote

Die Aussteller loben das hohe und gezielte Interesse der Besucher

Freising (dj) - Die Vorleistung für die beiden erfolgreichen Tage hatten die Veranstalter und weit über 40 Aussteller in vielen arbeitsreichen Wochen zuvor erbracht, indem sie ein ausgeklügeltes Programm zur aktiven Teilnahme für alle Besucher auf die Beine gestellt hatten. Den Lohn hierfür konnten die Teilnehmer am vergangenen Wochenende einfahren. Nahezu an jedem Stand ergab sich die Möglichkeit, gesundheitsrelevante Daten über den eigenen Körper zu erfahen. So bot sich beim Klinikum Freising, dem Roten Kreuz, dem Fitness-Studio Number One, Rattenhubers OHG Sanitätsfachgeschäft sowie der Johanniter-Unfallhilfe die Gelegenheit, Körperfett- und Blutdruckmessungen von den Fachleuten vornehmen zu lassen - hilfreiche Tipps und Ratschläge schlossen sich gegebenenfalls an.

Harald Fechner vom Premiumpartner AOK bot sich über beide Tage keine Gelegenheit zur Pause: Er führte eine Cardio-Messung am Stand durch und brauchte hierfür sogar eine Warteliste, die bis zum späten Sonntagnachmittag gefüllt war: „Unser armer Herr Fechner“, lächelte seine Ernährungskollegin Edith Boiger, deren Vortrag „Herzgesund Essen“ am Sonntag ebenso blendend besucht war wie die weiteren Referats-Angebote.

Dass der Fokus dieses Mal mehr auf Information und Wellness gelegt wurde und ein Sportprogramm nur in der angrenzenden Sporthalle stattfand, stieß bei den Ausstellern auf positive Resonanz: „Es ist wirkungsvoller, dass heuer an der Stelle der Bühne Stände aufgebaut wurden. Der Publikumsfluss in der Halle war ohne turbulente Bühnenprogramme ruhiger, die Besucher hatten mehr Muße, die Inform



ationen der Aussteller aufzunehmen“, fiel etwa die Zwischenbilanz von Wolfram Dobler, Geschäftsführer des Premiumpartners „Lährl - Natürlich einrichten“ positiv aus. Damit war er sich mit seinem Standnachbarn Hans Voit einig, der mit seinem Küchenstudio erstmals teilnahm: „Die Leute sind ganz gezielt da, ich hätte insgesamt weniger Besucher erwartet.“ Voits Lob galt auch dem veranstaltenden FORUM: „Es ist deutlich zu spüren, dass das FORUM voll hinter der Messe steht. Es wurde genügend getan, um diese große Veranstaltung attraktiv zu gestalten und entsprechend zu bewerben.“

Dies war auch Elke Strasser vom „Schlafstudio“ aufgefallen: „Die Messe ist im Vorfeld toll beworben worden, und ich empfinde es als sehr angenehm, dass das Publikum ganz gezielt gekommen ist.“

Die „guten Gespräche am Stand“ hob unisono Thomas Weingärtner von „Power & More“ hervor, die einer ersten Information sicher einen weiteren Kontakt folgen lassen würden. Den wird das Fitness-Studio Number One gewiss haben, denn wie Inhaber Franz Jungmeier bilanzierte, seien so viele Mitgliedsanträge wie nie zuvor unterzeichnet worden. Hierfür hat das „Number One“ als Premiumpartner auch eine Menge Energie in die Messe gesteckt,

sich neben Aktionen am Stand auch maßgeblich am Aktivprogramm samstags in der Sporthalle beteiligt: Physiotherapeutin Karin Jungmeier hatte die gut besuchten Schnupperkurse zu Pilates und „Rückengymnastik“ abgehalten.

Auffällig: Die Aussteller hatten an den Nachwuchs gedacht, an vielen Ständen war extra für Attraktionen für die kleinen Besucher gesorgt worden. Gleich ganz zum Beginn der Messe am Samstagmorgen hatte das Jugendrotkreuz das Unterhaltsame auch mit dem Nützlichen verbunden und einen Ersthelferkurs für Kinder durchgeführt.

Dem emsigen Messeorganisator Martin Hohenester fiel besonders die hohe Teilnahme an den Vorträgen auf. Beide Vortragsräume waren bei speziellen Themen weit über die angebotenen Sitzplatzmöglichkeiten ausgelastet, was Hohenester auf die hohe Qualität der Inhalte zurück führte: „Wir haben diesbezüglich verglichen mit vor zwei Jahren noch deutlich zulegen können. Das liegt sicher an den gezielt gewählten Themen, die die Besucher direkt interessierten.“

Die Sieger des Fintessparcours werden am kommenden Samstag im FORUM - Journal zum Wochenende bekannt gegeben. Das Klinikum Freising präsentierte sich zusammen mit Ärzten aus Stadt und Landkreis Freising sowohl mit umfassender Information als auch mit spannender Unterhaltung. Die positive Resonanz auf den gemeinsamen Stand des Klinikums Freising mit den niedergelassenen Ärzten gab der zweigleisigen Ausrichtung Recht: Das Publikum will nicht nur informiert, sondern auch unterhalten und im besten Fall interaktiv involviert werden, so das Fazit



**Harald Fechner von der Gesundheitskasse AOK** hatte keine Zeit zum Verschmaufen: Bis spät am Sonntag liebten sich Besucher für den Cardioscan vormerken.



**Schlangengestehen** bei den verschiedenen Aktionen an den Ständen gehörte am vergangenen Wochenende dazu. Einen kostenlosen Sehtest gab es bei „Smileeyes“.



**Hatte sicher** für den engagierten Messeorganisator Martin Hohenester (r.) die idealen Ernährungstipps: AOK-Ernährungsberaterin Edith Boiger (l.).



**Legte unentwegt Hand an:** In ihrem „Stand der Sinne“ lud Ayurveda-Therapeutin Imke Christoph zu entspannenden Gesichtsmassage und Fußmassage ein.



**Ein gut besuchter Schnupperkurs** zu Pilates und Rückengymnastik mit Physiotherapeutin Karin Jungmeier.

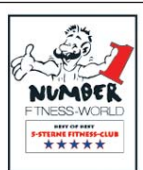


**Wirtschaftsreferentin Maria Lintl (r)** war mit ihrem Ehemann Peter (Mitte) nicht nur als Besucher auf der Messe. Der Dental-experte referierte im Auftrag von Maier Zahntechnik (links) über Implantate. **Foto: Leuendorf**



**Außerordentlich gut besucht** waren heuer die Vorträge wie dieser beispielsweise zum Thema „Yoga“.

PRÄSENTIERT VON:



mehr Infos unter: [www.freising-bleibt-fit.de](http://www.freising-bleibt-fit.de)